



 Stadt
Eberswalde

04/2023
26.05.2023
31. JAHRGANG

Amtsblatt

für die Stadt Eberswalde



AMTLICHER TEIL

- Informationen über die Beschlüsse der 37. Sitzung des Hauptausschusses vom 27.04.2023 2
- Information über die Beschlüsse der 39. Sitzung der Stadtverordnetenversammlung vom 02.05.2023 3
- 4. Änderung des Flächennutzungsplanes Bebauungsplan Nr. 530 „Schulcampus“ Beschluss über die öffentliche Auslegung 3
- Bekanntmachung Benennung „Liebensteiner Straße“ 5

NICHTAMTLICHER TEIL

- Olympisches Flair in Eberswalde 5
- Die „Familie“ der „Guten Orte“ wächst weiter 6
- Das Eberswalder Bündnis für Familien erhält bundesweit Aufmerksamkeit 7
- Onlineterminvergabe im Bürgeramt 8
- Digitales Sportstättenportal eingeführt 8
- Smart parken in Eberswalde 9
- FinE goes „KOMPAKT“ und „on the road“ 9 - 11
- Eberswalder Bürgerbudget 12
- Achtung: Unterstützerinnen und Unterstützer gesucht! 12
- Neues GLG-Ärztelhaus eingeweiht 13
- Nachbarschaftspicknick 13
- Ergebnisse des ADFC-Fahrradklimatests 2022 liegen vor 14
- Ein neuer Spielplatz für die Kita „Kinderparadies Nordend“ 15
- Ein Fest für alle: Der Eberswalder Bürgerempfang 16 - 17
- Objekte erzählen Geschichte 18
- Zukunftstag 18
- Aus den Angeboten der Akademie 2. Lebenshälfte 18
- Aktuelle Veranstaltungstipps 19
- Fraktionen und Beiräte 20 - 21
- Anzeigen 22 - 24

IMPRESSUM

Amtsblatt für die Stadt Eberswalde

Herausgeber: Stadt Eberswalde, Der Bürgermeister (V.i.S.d.P.), Breite Straße 41-44, 16225 Eberswalde, Telefon: 03334/64512, Fax: 03334/64519, Internet: www.eberswalde.de, E-Mail: pressestelle@eberswalde.de // Verantwortlich: Florian Heilmann // Redaktion: Florian Heilmann // Auflage: 22.500, ISSN 1436-3143, Titelbild: Wassermann im Park am Weidendamm © Stadt Eberswalde / Florian Heilmann, Für die namentlich gekennzeichneten Artikel ist der jeweilige Autor, nicht der Herausgeber, verantwortlich. Erscheint in der Regel zehn Mal pro Jahr, ein Rechtsanspruch besteht nicht. Das Amtsblatt für die Stadt Eberswalde liegt ab dem Erscheinungstag im Rathaus, Breite Straße 41-44, 16225 Eberswalde, aus. Es ist dort kostenlos erhältlich. Kostenlose Zustellung in alle erreichbaren Eberswalder Haushalte. Keine Haftung für unaufgefordert eingesandte Bilder und Manuskripte. Irrtümer und Terminveränderungen vorbehalten. Verleger, Anzeigenannahme, Layout, Druck: LINUS WITTICH Medien KG, Röbeler Straße 9, 17209 Sietow, Tel. 039931 579-0, info@wittich-sietow.de, www.wittich-sietow.de // Für Anzeigeninhalte sind die Auftraggeber verantwortlich. // Fotos: wenn nicht anders gekennzeichnet Stadtverwaltung Eberswalde // Verteiler: Deutsche Post AG Das Amtsblatt für die Stadt Eberswalde ist auf Recyclingpapier gedruckt.

Die nächste Ausgabe erscheint voraussichtlich am 23. Juni 2023.



Stadt Eberswalde
Der Bürgermeister

Informationen über die Beschlüsse der 37. Sitzung des Hauptausschusses vom 27.04.2023

Vorlage: BV/0839/2023

Einreicher/zuständige Dienststelle: 65 - Tiefbauamt
Baubeschluss und öffentliches Ausschreibungsverfahren Erneuerung Straßenbeleuchtung Blumenweg in 16225 Eberswalde
Beschlusstext: **Beschluss-Nr.: H 239/37/23**

Der Hauptausschuss stimmt der Ausführungsplanung und dem Bauprogramm zum Bau der Straßenbeleuchtungsanlage im Blumenweg in 16225 Eberswalde zu.

Der Bürgermeister wird beauftragt, das öffentliche Ausschreibungsverfahren für die Erneuerung der Straßenbeleuchtung entsprechend den in der Sachverhaltsdarstellung festgelegten Kriterien durchzuführen und den Bauauftrag zu erteilen. Das voraussichtliche Auftragsvolumen beträgt ca. 90.451,47 EUR.

Vorlage: BV/0848/2023

Einreicher/zuständige Dienststelle: 40 - Amt für Kindertagesstätten und städtische Grundschulen

Lieferung von interaktiven Whiteboards für die städtischen Grundschulen

Beschlusstext: **Beschluss-Nr.: H 240/37/23**

Der Bürgermeister wird beauftragt, das erforderliche Vergabeverfahren (offenes Verfahren) für die Beschaffung von interaktiven Whiteboards für die städtischen Grundschulen entsprechend der in der Sachverhaltsdarstellung festgelegten Kriterien durchzuführen und die Aufträge zu erteilen. Der geschätzte Auftragswert beträgt ca. 435.540,00 €.

Vorlage: BV/0842/2023

Einreicher/zuständige Dienststelle: 60 - Amt für Hochbau und Gebäudewirtschaft

Vergabe von Planungsleistungen Tragwerksplanung - Modernisierung der Verwaltungsstandorte Eberswalde Stadtmitte - Rathaus

Beschlusstext: **Beschluss-Nr.: H 241/37/23**

Der Bürgermeister wird beauftragt, das erforderliche Vergabeverfahren durchzuführen und den Auftrag zur Realisierung des Bauvorhabens zu erteilen.

Vorlage: BV/0847/2023

Einreicher/zuständige Dienststelle: 02.11 - Referat für digitale Verwaltung und Organisationsentwicklung

Vergabe der Leistung „Rahmenvereinbarung zur Erstellung von Stellen- und Dienstpostenbewertungen“

Beschlusstext: **Beschluss-Nr.: H 242/37/23**

Der Hauptausschuss stimmt der Vergabe für die Leistung „Rahmenvereinbarung zur Erstellung von Stellen- und Dienstpostenbewertungen“ mit der Auftragssumme in Höhe von 52.467,10 EUR für die Dauer von zwei Jahren zu.

Der Bürgermeister wird beauftragt, den Zuschlag an die Firma Allevo Kommunalberatung GmbH, Dammsteinstraße 9, 08468 Reichenbach/Vogtland zu erteilen.

Karten, Lagepläne, Anlagen zu den Beschlüssen sowie die Originale der Beschlüsse des Hauptausschusses können im Bürgermeisterbereich, Sitzungsdienst (Rathaus, Raum 317/318, Breite Straße 41-44, 16225 Eberswalde) eingesehen werden.

Eberswalde, den 28.04.2023

gez. Götz Herrmann
Bürgermeister

Stadt Eberswalde
Der Bürgermeister

Information über die Beschlüsse der 39. Sitzung der Stadtverordneten- versammlung vom 02.05.2023

Ab- und Berufung von sachkundigen Einwohnern
Beschusstext: **Beschluss-Nr.: 39/380/23**

Die Stadtverordnetenversammlung beruft Frau Barbara Bunge als sachkundige Einwohnerin in den Ausschuss für Kultur, Soziales und Integration (AKSI).

Vorlage: BV/0836/2023
Einreicher/zuständige Dienststelle: 61 - Stadtentwicklungsamt
4. Änderung des Flächennutzungsplanes
Bebauungsplan Nr. 530 „Schulcampus“
Ergebnisse der frühzeitigen Beteiligung
Beschluss über die öffentliche Auslegung
Beschlusstext: **Beschluss-Nr.: 39/381/23**

- 1. Kenntnisnahme der Ergebnisse der frühzeitigen Beteiligung**
Die Stadtverordnetenversammlung nimmt die Ergebnisse der frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit und Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange in der als Anlage 1 beigefügten Synopse vom 09.01.2023 zur Kenntnis, die Maßgabe für die weitere Erarbeitung des Entwurfes sind.
- 2. Billigungs- und Auslegungsbeschluss**
Die Stadtverordnetenversammlung billigt die nach Maßgabe der Synopse vom 09.01.2023 erarbeiteten Entwürfe der 4. Änderung des Flächennutzungsplanes und des Bebauungsplanes Nr. 530 „Schulcampus“ einschließlich ihrer Begründungen in der vorliegenden Fassung vom 02.03.2023.
Der Entwurf der 4. Änderung des Flächennutzungsplanes und seine Begründung und der Entwurf des Bebauungsplanes Nr. 530 „Schulcampus“ und seine Begründung sind gemäß § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich auszulegen und die Behörden und Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 2 BauGB zu beteiligen.
Fristgerecht vorgebrachte Stellungnahmen sind der Stadtverordnetenversammlung zur Prüfung und Entscheidung vorzulegen.
- 3. Auftrag zur ortsüblichen Bekanntmachung**
Die Verwaltung wird beauftragt, den Beschluss über die öffentliche Auslegung sowie Ort und Dauer der öffentlichen Auslegung ortsüblich bekannt zu machen und mitzuteilen, welche Arten umweltbezogener Informationen verfügbar sind.

Vorlage: BV/0857/2023
Einreicher/zuständige Dienststelle: Bürgermeister
Straßenbenennung im Ortsteil Ostend – Liebensteiner Straße
Beschlusstext: **Beschluss-Nr.: 39/382/23**

Die im Lageplan (Anlage 1) als „Planstraße A“ bezeichnete Erschließungsstraße wird „Liebensteiner Straße“ benannt.

Vorlage: BV/0854/2023
Einreicher/zuständige Dienststelle: 65 - Tiefbauamt
Offenes Ausschreibungsverfahren - Planungsleistungen für die Gewerke Ingenieurbau, Technische Ausrüstung und Freianlagen nach HOAI - für das Projekt „Wasser und Energiestadt - Zukunftsoptimiertes Eberswalde WE - ZE“
Beschlusstext: **Beschluss-Nr.: 39/383/23**

Der Bürgermeister wird beauftragt, die erforderlichen Vergabeverfahren für die Gewerke Ingenieurbau, Technische Ausrüstung und Freianlagen für das Projekt „Wasser und Energiestadt - Zukunftsoptimiertes Eberswalde kurz WE - ZE“ entsprechend der in der Sachverhaltsdarstellung festgelegten Kriterien durchzuführen und die Aufträge zu erteilen. Der geschätzte Auftragswert beträgt ca. 318.000,00 EUR.

Vorlage: BV/0840/2023
Einreicher/zuständige Dienststelle: 60 - Amt für Hochbau und Gebäudewirtschaft
Vergabe- und Projektkostenbeschluss - Modernisierung der Verwaltungsstandorte Eberswalde Stadtmitte - TUIV-Zentrale
Beschlusstext: **Beschluss-Nr.: 39/384/23**

Der Bürgermeister wird beauftragt, die erforderlichen Vergabeverfahren durchzuführen und die Aufträge zur Realisierung des Bauvorhabens zu erteilen.

Karten, Lagepläne, Anlagen zu den Beschlüssen sowie die Originale der Beschlüsse der Stadtverordnetenversammlung können im Bürgermeisterbereich, Sitzungsdienst (Rathaus, Raum 317/318, Breite Straße 41-44, 16225 Eberswalde) eingesehen werden.

Eberswalde, den 03.05.2023

gez. Götz Herrmann
Bürgermeister

Stadt Eberswalde
Der Bürgermeister

4. Änderung des Flächennutzungsplanes Bebauungsplan Nr. 530 „Schulcampus“ Beschluss über die öffentliche Auslegung

Die Stadtverordnetenversammlung hat in ihrer Sitzung am 02.05.2023 folgende Beschlüsse gefasst:

1. Kenntnisnahme der Ergebnisse der frühzeitigen Beteiligung

Die Stadtverordnetenversammlung nimmt die Ergebnisse der frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit und Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange in der als Anlage 1 beigefügten Synopse vom 09.01.2023 zur Kenntnis, die Maßgabe für die weitere Erarbeitung des Entwurfes sind.

2. Billigungs- und Auslegungsbeschluss

Die Stadtverordnetenversammlung billigt die nach Maßgabe der Synopse vom 09.01.2023 erarbeiteten Entwürfe der 4. Änderung des Flächennutzungsplanes und des Bebauungsplanes Nr. 530 „Schulcampus“ einschließlich ihrer Begründungen in der vorliegenden Fassung vom 02.03.2023.

*Der Entwurf der 4. Änderung des Flächennutzungsplanes und seine Begründung und der Entwurf des Bebauungsplanes Nr. 530 „Schulcampus“ und seine Begründung sind gemäß § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich auszulegen und die Behörden und Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 2 BauGB zu beteiligen.
Fristgerecht vorgebrachte Stellungnahmen sind der Stadtverordnetenversammlung zur Prüfung und Entscheidung vorzulegen.*

Die Beschlüsse werden hiermit ortsüblich bekanntgemacht.

Der Entwurf der 4. Änderung des Flächennutzungsplanes und der Entwurf des Bebauungsplanes Nr. 530 „Schulcampus“ einschließlich dessen Begründungen mit integriertem Umweltbericht, sowie die wesentlichen, bereits vorliegenden umweltbezogenen Informationen in Form von Stellungnahmen, Konzepten, Gutachten und Untersuchungen liegen in der Zeit

vom **06.06.2023** bis zum **07.07.2023**

in der Stadtverwaltung Eberswalde, BAUDEZERNAT, Stadtentwicklungsamt, Breite Straße 39, 16225 Eberswalde (Rathauspassage), während folgender Zeiten zu jedermanns Einsicht öffentlich aus:

montags, mittwochs, donnerstags	von 08.00 - 16.00 Uhr
dienstags	von 08.00 - 18.00 Uhr
freitags	von 08.00 - 12.00 Uhr



Während dieser öffentlichen Auslegung können von jedermann Anregungen zu dem Entwurf schriftlich oder während der Dienststunden zur Niederschrift vorgebracht werden. Nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen können bei der Beschlussfassung über die 4. Änderung des Flächennutzungsplanes und bei der Beschlussfassung über den Bebauungsplan Nr. 530 „Schulcampus“ unberücksichtigt bleiben.

Für die 4. Änderung des Flächennutzungsplanes wird gemäß § 3 Abs. 3 BauGB ergänzend darauf hingewiesen, dass eine Vereinigung im Sinne des § 4 Abs. 3 Satz 1 Nr. 2 des Umwelt-Rechtsbehelfsgesetzes in einem Rechtsbehelfsverfahren nach § 7 Abs. 2 des Umwelt-Rechtsbehelfsgesetzes mit allen Einwendungen ausgeschlossen ist, die sie im Rahmen der Auslegungsfrist nicht oder nicht rechtzeitig geltend gemacht hat, aber hätte geltend machen können.

Für die Erarbeitung des jeweiligen Umweltberichtes wurden folgende Erhebungen und Untersuchungen ausgewertet:

- Bauplanung Pieper 2021: Baugrunderkundung
- Abschlussbericht Umsiedlung von Ameisennestern, Stand 23.06.2022
- KSZ Ingenieurbüro GmbH, 2022: Schalltechnische Untersuchung B-Plan Nr. 530 „Schulcampus“ vom 12.09.2023
- KSZ Ingenieurbüro GmbH, 2023: Schalltechnische Untersuchung zu witterungsbedingten Corona-Geräuschen der 380-kV-Freileitung Bertikow – Neuenhagen 481/482 vom 25.01.2023
- Landkreis Barnim 2021: Zugriffsverbot für wild lebende Tiere der besonders/streng geschützten Arten, Ausnahmegenehmigung, vom 21.12.2021
- SCHLOTHAUER & WAUER, 2022: Verkehrstechnische Untersuchung
- UWEG Ingenieurbüro Umwelt mbH 2022: Artenschutzfachbeitrag
- UWEG Ingenieurbüro Umwelt mbH 2021: Artenschutzfachbeitrag Stand vom November 2021 und sind als umweltbezogene Informationen verfügbar.

Schutzgut Boden/Fläche

In dem Umweltbericht liegen Informationen zum Schutzgut Boden/Fläche zu folgenden Themen vor:

- zu den Bodeneigenschaften im Plangebiet,
- zum Umfang der Bodenversiegelung, Bodenfunktion,
- zu Vermeidungs-/ Verminderungsmaßnahmen im Hinblick auf die durch den Plan zugelassene Versiegelung (gärtnerisches Anlegen von Flächen),

Schutzgut Wasser, Luft/Klima

In dem Umweltbericht sowie in den fachbehördlichen Stellungnahmen liegen Informationen zum Schutzgut Wasser und durch Auswertung der Stadtklimaanalyse zu folgenden Themen vor:

- zum Gewässerschutz, Versickerung von Niederschlagswasser
- zu Vermeidungs-/Minderungsmaßnahmen im Hinblick auf die durch den Plan zugelassene Versiegelung von Flächen (wasser- und luftdurchlässiger Wegeaufbau), Versickerung des Niederschlagswassers vor Ort, Pflanzung von Einzelbäumen im Plangebiet
- zur lokalklimatischen Situation und den großräumigen Zusammenhängen
- Vermeidungs-/Minimierungsmaßnahmen durch Baumpflanzungen

Schutzgut Arten/Biotop

In dem Umweltbericht sowie in den fachbehördlichen Stellungnahmen liegen Informationen zum Schutzgut Arten/Biotop (durch Biotopkartierung und Erstellung eines Artenschutzgutachtens) zu folgenden Themen vor:

- zur Erfassung der Artengruppen Brutvögel, Fledermäuse, Zauneidechsen und Ameisen, Amphibien, Weinbergschnecken
- zur Erfassung geschützter Einzelbäume, Hecken/ Gebüsche, Rasen, Wiesen, Grasfluren und Waldflächen gemäß Landeswaldgesetz
- zu Maßnahmen zur Vermeidung, Verminderung und zum Ausgleich von Eingriffsfolgen einschließlich vorgezogene Vermeidungs- und Ausgleichsmaßnahmen für den Artenschutz z. Bsp. durch Nisthilfen, Quartierhilfen
- zu Maßnahmen der Kompensation von Baum- und Strukturverlusten und Wald

Schutzgut Mensch

In dem Umweltbericht sowie in den fachbehördlichen und sonstigen Stellungnahmen, in den Immissionsschutzrechtlichen Gutachten, den Planfeststellungsunterlagen zur 380 KV-Trasse liegen Informationen zum Schutzgut Mensch zu folgenden Themen vor:

- gesundheitliche Aspekte wie der Schutz der Menschen vor Lärmbelastungen und zu den Auswirkungen der benachbarten 380 KV-Trasse

Schutzgut Orts- und Landschaftsbild

In dem Umweltbericht liegen Informationen zum Schutzgut Orts- und Landschaftsbild zu folgenden Themen vor:

- zur Darstellung des bestehenden Orts- und Landschaftsbildes im bestehenden Siedlungsraum und den angrenzenden Waldflächen,
- zu den Auswirkungen auf das Orts- und Landschaftsbild durch die Umsetzung der Planung in Bezug auf die Siedlungsstruktur und naturräumliche Situation,

Auskünfte über die Planung erteilt während der üblichen Sprechzeiten:

Dienstag	9 – 12 Uhr und 13 – 18 Uhr
Donnerstag	9 – 12 Uhr und 13 – 16 Uhr
Frau Pohl, Zimmer 4 (Tel. 03334 / 64 612)	

Der Übersichtsplan (unmaßstäblich) ist Bestandteil dieser Bekanntmachung.

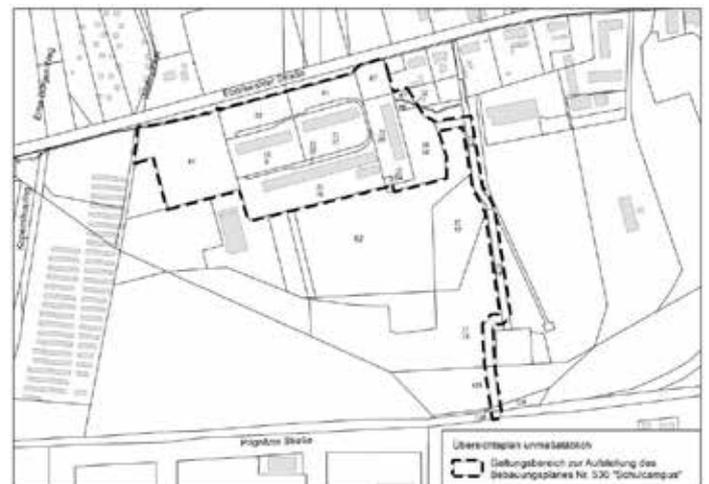
Alle Unterlagen, die Gegenstand der öffentlichen Auslegung sind, können während des o. g. Zeitraums unter <https://www.eberswalde.de/start/stadtentwicklung/aktuelles/buergerbeteiligungen> sowie unter <http://blp.brandenburg.de> eingesehen werden.

Die Verarbeitung personenbezogener Daten erfolgt auf Grundlage des Artikels 6 Absatz 1 Buchstabe c beziehungsweise e DSGVO in Verbindung mit § 3 Baugesetzbuch und dem Brandenburgischen Datenschutzgesetz. Sofern Sie Ihre Stellungnahme ohne Absenderangaben abgeben, erhalten Sie keine Mitteilung über das Ergebnis der Prüfung.

Weitere Informationen entnehmen Sie bitte dem Hinweisblatt zum Datenschutz: Informationspflichten bei der Erhebung von Daten im Rahmen der Öffentlichkeitsbeteiligung nach dem Baugesetzbuch (Artikel 13 DSGVO), welches mit ausliegt.

Eberswalde, den 05.05.2023

gez. Götz Herrmann
Bürgermeister



Übersichtsplan (unmaßstäblich) zur 4. Änderung des Flächennutzungsplanes und zum Bebauungsplan Nr. 530 „Schulcampus“



Stadt Eberswalde
Der Bürgermeister

Bekanntmachung Benennung „Liebensteiner Straße“

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Eberswalde hat in ihrer Sitzung am 02.05.2023 folgenden Beschluss gefasst:

Die im Lageplan (Anlage 1) als „Planstraße A“ bezeichnete Erschließungsstraße wird „Liebensteiner Straße“ benannt.



Gemäß § 2 Abs. 13 Benennungssatzung wird der Beschluss hiermit ortsüblich bekannt gemacht. Der unmaßstäbliche Lageplan (Anlage 1) ist Bestandteil der Bekanntmachung.

Eberswalde, den 03.05.2023

gez. Götz Herrmann
Bürgermeister

Olympisches Flair in Eberswalde

Vom 17. bis 25. Juni 2023 finden in Berlin die Special Olympics World Games statt.



Die offizielle Fackel der Special Olympics World Games 2023.

Unter dem Motto #ZusammenUnschlagbar treten bei dieser weltweit größten inklusiven und internationalen Sportveranstaltung mehr als siebentausend Athletinnen und Athleten mit geistiger und mehrfacher Behinderung in 26 Sportarten und 2 Demonstrationssportarten in den Wettstreit. Insgesamt kommen 190 Delegationen aus der ganzen Welt nach Deutschland, um an den Weltspielen und dem vorgeschalteten „Host Town Program“ teilzunehmen. Die Stadt Eberswalde ist als „Host Town“, also Gastgeberkommune für die Special Olympics 2023 ausgewählt. Die Delegation aus St. Vincent und den Grenadinen wird vom 12. bis 15. Juni 2023 in Eberswalde untergebracht sein, um die Stadt und ihre Bewohnerinnen und Bewohner kennenzulernen sowie insgesamt eine erlebnisreiche Zeit mit Sport-, Freizeit- und Kulturangeboten zu haben. Eine Besonderheit des hiesigen Host Town Program wird sein, dass Eberswalde eine Station des Law Enforcement Torch Run® (LETR®) werden wird: Der LETR® mit der Flame of Hope™ ist der offizielle Fackellauf der Weltspiele, welcher bereits im Jahr 1981 auf Initiative von Polizei- und Ordnungsbehörden zur Unterstützung der Special Olympics ins Leben gerufen wurde mit dem Ziel, hierfür ein breites Interesse zu erzeugen sowie Spenden zu generieren. Der Lauf wird am späten Nachmittag des 14. Juni 2023 seine Strecke vom Sportzentrum Westend entlang der Heegermühler und der Eisenbahnstraße bis zum Marktplatz nehmen; also zur Hälfte entlang der traditionellen Stadtlaufroute. Erwartet werden zum Fackellauf unter anderem etwa 100 internationale Vertreterinnen und Vertreter von Ordnungsbehörden auf der ganzen Welt sowie Schülerinnen und Schüler, Vertreterinnen und Vertreter der Lebenshilfe Barnim, des Partner für Gesundheit e. V. und weitere Interessierte und Engagierte, die das Vorhaben unterstützen möchten. Selbstverständlich wird sich auch Bürgermeister Götz Herrmann dem LETR® anschließen. Landrat Daniel Kurth hat ebenfalls seine Teilnahme zugesagt. Bei den Zielfeierlichkeiten auf dem Marktplatz warten Snacks, Musik und Tanz auf die Sportlerinnen und Sportler. Dabei werden Händlerinnen und Händler aus dem näheren Umfeld des Stadtzentrums ihre kulinarischen Köstlichkeiten anbieten. Musik und Tanz kommen vom Tanzhaus Eberswalde und der Band „Kombo Kalésch“. Für Abkühlung sorgt frischgezapfte Fassbrause aus dem Maul des Löwenbrunnens. Zudem soll es die Möglichkeit geben, ein Foto mit der offiziellen Fackel der Special Olympics World Games zu machen.

Bei allen Fragen rund um den Law Enforcement Torch Run® (LETR®) sowie das „Host Town Program“ in Eberswalde steht Frau Katrin Forster-König im Rathaus zur Verfügung. Sie ist unter der Telefonnummer 03334 / 64-503 oder unter der E-Mail-Adresse k.forster-koenig@eberswalde.de erreichbar.

Verkehrshinweis: Da es sich bei der Laufstrecke um eine viel befahrene Straße innerhalb der Ortslage Eberswalde handelt wird es am 14. Juni 2023 zu Verkehrseinschränkungen auf der und um die Laufstrecke kommen. Alle Verkehrsteilnehmerinnen und Verkehrsteilnehmer werden gebeten, die Verkehrseinschränkung zu beachten.

– Ende des Amtlichen Teils –

Die „Familie“ der „Guten Orte“ wächst weiter

Ende Oktober 2020 ging es los mit den „Guten Orten“ in Eberswalde:

Damals waren es das Rathaus, der Floristladen „Gänseblümchen“, die Thinkfarm und das Bürgerbildungszentrum sowie das Sportfachgeschäft Terei, die den zugehörigen Aufkleber erhielten. Seither sind im gesamten Stadtgebiet verteilt Geschäftsstellen, Läden und öffentliche Einrichtungen als „Gute Orte“ ausgewiesen, in denen

selbstverständlich Hilfe erwartet werden darf: Sei es ein Schluck Wasser im Hochsommer, ein ruhiges Plätzchen zum Stillen oder schlicht ein Stuhl zum Durchatmen und Verweilen.

Beinahe 40 „Gute Orte“ zählen wir nunmehr in der Stadt und am 28. April 2023 kam mit dem Kiez Eck in der Ruhlaer Straße 19 ein weiterer hinzu. Der Kiez-Eck wird von den Kiez-Genoss:innen betrieben und ist aktuell an drei Tagen als Café sowie für den Knei-

penbetrieb geöffnet, es gibt spezielle Veranstaltungen und Konzerte sowie seit März an jedem ersten Dienstag im Monat einen Abend nur für Frauen und FLINTA. Bei den Kiezgenoss:innen werden Nachhaltigkeit, Vielfältigkeit sowie eine gute Nachbarschaft großgeschrieben und sie haben noch Einiges vor: Demnächst kommt die Außenbestuhlung, die Küche soll erweitert werden und die Öffnungstage ebenfalls. Schaut doch mal vorbei!

Fragen und Anregungen zu den „Guten Orten“ nimmt gern Frau Katrin Forster-König im Rathaus entgegen, die diese Initiative einstmals ins Leben rief: Telefon 03334/64-503 oder E-Mail an k.forster-koenig@eberswalde.de



Gehört jetzt auch zu den „Guten Orten“, das Kiez Eck in der Ruhlaer Straße 19.

Vollsperrung der Beeskower Straße und Schorfheidestraße

Wegen der Herstellung einer Regenentwässerung sowie dem Straßenneubau musste die Beeskower Straße voll gesperrt werden.

Dadurch ist nun auch die Schorfheidestraße zwischen der Hausnummer 30 und der Strausberger Straße voraussichtlich bis Freitag, dem 16. Juni 2023, voll ge-

sperrt. Eine Umleitung ist ausgeschildert. Alle Verkehrsteilnehmerinnen und Verkehrsteilnehmer werden gebeten, die Verkehrseinschränkung zu beachten.

Das Eberswalder Bündnis für Familien erhält bundesweit Aufmerksamkeit

In jedem Monat schlägt das Servicebüro „Lokale Bündnisse für Familie“ der DIHK Service GmbH dem Bundesministerium für Familien, Senioren, Frauen und Jugend eines der im gesamten Bundesgebiet agierenden Familienbündnisse für eine Auszeichnung vor.

Hiermit sollen diejenigen Bündnisse gewürdigt werden, die durch ihre fortwährende, nachhaltige und inspirierende Arbeit Wirksamkeit entfalten sowie auffallen. Auch das Lokale Bündnis für Familie Eberswalde wurde in dieser Hinsicht positiv auffällig und so folgte das Familienministerium dem aktuellsten Vorschlag des Servicebüros und prämierte das Eberswalder Familienbündnis am 14. April 2023 zum „Bündnis des Monats“.

„Als Bürgermeister auf der einen sowie als Schirmherr des Bündnisses auf der anderen Seite bin ich natürlich stolz auf diese Auszeichnung, weil hiermit auch bundesweit anerkannt wird, dass die zahlreichen engagierten Vereine, Träger, Behörden und Initiativen im Lokalen Bündnis für Familie Eberswalde, koordiniert durch die Stadt, mit ihren kreativen, klugen und innovativen Vorhaben einen wichtigen Beitrag zur Familienorientierung in Eberswalde leisten“, unterstreicht Götz Herrmann die besondere Prämierung des Ministeriums. Erfreut ist auch Katrin Forster-König, die das Bündnis in den vergangenen fünf Jahren koordiniert hat und zu einer gewachsenen und stabilen Gemeinschaft führen konnte. „Familie ist prägend für unser Leben, für unsere Entscheidungen und unseren Entscheidungsspielraum, für unsere Möglichkeiten – vieles hängt von der eigenen familiären Konstellation ab. Das ist den Bündnismitgliedern sehr bewusst und deshalb sind wir alle bestrebt, dass es unseren Familien in Eberswalde gut geht.“, erklärt sie. Hierfür Akzente zu setzen sei nur möglich, durch das Zusammenwirken vieler: Und so wirken regelmäßig um die



Freut sich über die Auszeichnung: Frau Katrin Forster-König hat das Bündnis in den vergangenen fünf Jahren koordiniert und zu einer stabilen Gemeinschaft geführt.

25 Mitglieder aktiv für die Familienfreundlichkeit in Eberswalde mit, daneben setzen sich weitere Unterstützerinnen und Unterstützer punktuell für die Bündnisarbeit ein. Im Eberswalder Familienbündnis sind alle vereint, die sich um die Bedürfnisse von Familien insgesamt, von Kindern sowie auch Seniorinnen und Senioren kümmern. Die Bündnistreffen sind in der Regel informell, um insbesondere genügend Raum für Austausch und Vernetzung zu haben, wodurch sich alle Bündnismitglieder mit Vorschlägen, Anliegen und Anregungen aus ihren jeweiligen Bezügen einbringen können, um Familien in Eberswalde zu stärken. Und mit der einfach zugänglichen, aber zugleich sehr tragfähigen Struktur des Bündnisses konnte bereits Einiges verwirklicht werden: Neben einer Vielzahl individueller Lösungen und der ständig gelebten Netzwerkarbeit hat das Bündnis in den vergangenen Jahren beispielsweise den beliebten Familienwegweiser herausgegeben, es veranstaltet seit 2015 in jedem Jahr rund um den 15. Mai die

Eberswalder Familienwoche und startete im Herbst 2020 die Initiative „Gute Orte“, deren grün-blau gestaltete Bildmarke mit mittlerweile stadtweitem Wiedererkennungswert an vielen Stellen in Eberswalde zu finden ist: Insbesondere diese Initiative war es, um für die Auszeichnung als „Bündnis des Monats“ vorgeschlagen zu werden. Und eine der neuesten Initiativen schließlich, welche aus dem Bündnis heraus entwickelt wurde, ist ebenfalls eine Auszeichnung: nämlich eine für familienbewusste Unternehmen, deren Veröffentlichung für die zweite Maihälfte vorgesehen ist.

Seit dem 1. Januar 2023 obliegt die Koordination der Bündnisarbeit Frau Mariia Kryvokhyzhyna aus dem neu gegründeten Amt für Generationen, Sport und Integration. Sie wird die Arbeit von Frau Forster-König fortsetzen. Erreichbar ist sie im Rathaus unter der Telefonnummer 03334/64-222 oder der E-Mailadresse m.kryvokhyzhyna@eberswalde.de

Uneingeschränktes Haltverbot in der Ruhlaer Straße und Gerichtsstraße

Um eine reibungslose Entsorgung durch die Barnimer Dienstleistungsgesellschaft mbH zu gewährleisten, ist es erforderlich in der Gerichtsstraße sowie in der Ruhlaer Straße ein uneingeschränktes Haltverbot einzurichten. Das Parken wird auf der nördlichen Ruhlaer Straße zwischen

der Weinbergstraße und der Raumerstraße jeweils von Mittwoch bis Freitag in der Zeit von 08:00 Uhr bis 10:00 Uhr nicht mehr möglich sein. Auf der östlichen Gerichtsstraße wird das Parken jeweils am Montag, Mittwoch und Freitag in der Zeit von 08:00 Uhr bis 10:00 Uhr nicht mehr

möglich sein. Die Beschilderung ist seit dem 08. Mai 2023 rechtsgültig.

Alle Verkehrsteilnehmerinnen und Verkehrsteilnehmer sowie Anwohnerinnen und Anwohner werden gebeten, die Verkehrseinschränkung zu beachten.



Onlineterminvergabe im Bürgeramt

Am 11. April 2023 startete das neue Online-Tool zur Klärung aller Angelegenheiten im Sachgebiet „Pass- und Meldewesen“. Termine können seitdem über den Link <https://termine-reservieren.de/termine/stadt-eberswalde/> bequem reserviert werden. Natürlich stehen die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Bürgeramtes, wie gewohnt, auch ohne vorher zwingend notwendige Terminvereinbarung zu den Öffnungszeiten

Montag:	07:00 Uhr - 14:00 Uhr
Dienstag:	08:00 Uhr - 18:00 Uhr
Mittwoch:	08:00 Uhr - 12:00 Uhr
Donnerstag:	09:00 Uhr - 18:00 Uhr
Freitag:	08:00 Uhr - 12:00 Uhr

allen Bürgerinnen und Bürgern unserer Stadt zur Verfügung.

Das in diesem Zusammenhang neu installierte, moderne und benutzerfreundliche Anmeldeterminal im Wartebereich des Bürgeramtes ist bereits seit dem 03. April 2023 im Einsatz.



Foto: Stadt Eberswalde / Florian Heilmann

Verwaltung goes digital! Bürgermeister Götz Herrmann und die kommissarische Leiterin des Sachgebietes „Pass- und Meldewesen“, Jessica Huwe, vor dem neuen Online-Portal zur Terminvereinbarung.

Digitales Sportstättenportal eingeführt

Mit der Einführung des digitalen Sportstättenportals „venuzle“ ist ein weiterer Schritt in Richtung Digitalisierung von Verwaltungsdienstleistungen genommen.

In erster Linie richtet sich das neue Angebot an Sportvereine sowie andere Nutzerinnen

und Nutzer städtischer Sportstätten. Zukünftig können diese digital beantragt beziehungsweise gebucht werden. Die daraus resultierende Transparenz bei der Belegungsplanung erleichtert gleichermaßen die Arbeit der Vereine, wie auch die Abläufe im zuständigen Fachamt für Generationen, Sport und Integration. Nutzungsanträge

und Buchungsanfragen können schneller bearbeitet und Gebührenbescheide digital erstellt werden. Auch Schulen sollen im kommenden Jahr die digitale Sportstättenbeantragung nutzen können.

„Unser Ziel ist eine möglichst weitreichende digitale Neuaufstellung unserer Verwaltung zu erreichen. Das neue städtische Sportstättenmanagement ist hierbei eines von vielen sinnbildlichen Puzzleteilen. Ich hoffe, dass wir zeitnah auch noch andere Sportstättenträger in das System integrieren können. Die Möglichkeit Belegung und Abläufe digital zu koordinieren spart Zeit und sorgt für mehr Nutzerfreundlichkeit. Dies kommt wiederum den Verantwortlichen in den Vereinen zugute und es bleibt mehr Raum für die Freude am Sport oder andere Projekte“, so Bürgermeister Götz Herrmann. Das Sportstättenportal „venuzle“ startet zunächst in einer beiderseitigen Testphase, welche bis zum Schuljahresbeginn 2023/2024 vorgesehen ist. In dieser Zeit werden Hinweise, Anregungen und eventuell auftretende Problemlagen gesammelt und im Anschluss evaluiert, um – wenn nötig – zu optimieren.

Erreichbar ist das Portal über den folgenden Link: www.eberswalde.de/sportstaettenportal



Foto: Stadt Eberswalde/Florian Heilmann

Haben Grund zur Freude: (v. l. n. r.) Bernd Kuhnke, der Leiter des Sachgebiets Jugend und Sport und Bürgermeister Götz Herrmann freuen sich über das neue digitale Sportstättenportal.

Smart parken in Eberswalde

Autofahrerinnen und Autofahrer kennen das, Sie möchten ein Parkticket lösen und haben kein Kleingeld dabei. Der Termin beim Arzt dauert doch länger als gedacht und das Parkticket verfällt. All diese Probleme gehören jetzt der Vergangenheit an.

Denn seit dem 1. Mai 2023 können Autofahrerinnen und Autofahrer in Eberswalde ihre Parkgebühren mit dem Handy zahlen und das geht ganz einfach per App. Dafür steht nicht nur eine, sondern ein ganzer Verbund zur Verfügung.

Die Stadt Eberswalde kooperiert für dieses Projekt mit „smartparking,“ einer Initiative für digitale Parkraumbewirtschaftung. Als Handyparken-Anbieter stehen bisher sieben Apps zur Auswahl, sodass individuelle Mobilitätsbedürfnisse erfüllt werden kön-

nen. Das System ist in über 300 Städten nutzbar, zum Beispiel auch in Berlin, Bernau und Potsdam. Die „klassischen“ Parkscheinautomaten bleiben parallel in Betrieb. Sozusagen in neuer Funktion dienen sie nun aber auch als Informationsfläche zum „Smartparking“. Benutzerfreundliche Anleitungen über die ersten Schritte zum Handyparken finden sich dort ebenfalls.

Den Parkvorgang startet der oder die Autofahrer/Autofahrerin per App, Anruf oder auch per SMS. Die individuelle Parkzeit kann ganz nach Bedarf gestoppt oder verlängert werden. So entfallen Überzahlung und auch Verwarngelder wegen abgelaufener Tickets. Für diesen Komfort addieren die Anbieter unterschiedliche Zuschläge auf die kommunale Parkgebühr. Ob ein Fahrzeug ein digitales Ticket hat, erkennen die Mitar-

beiterinnen und Mitarbeiter des Ordnungsamtes am Kennzeichen, welches sie mit einem zentralen Online-System abgleichen. Die Vorteile für den Parkenden beginnen bei der bargeldlosen Bezahlung und der Auswahl aus mehreren geprüften und zertifizierten Anbietern, reichen über das bequeme Starten und Stoppen des Parkvorgangs bis zu freien Wahl der digitalen Bezahloption. Auch für die Stadtverwaltung bringt das Verfahren verschiedene Vorteile mit sich, welche dann in indirekter Weise auch den Bürgerinnen und Bürgern zugutekommen. So können durch die reduzierte Bargeldlogistik Kosten eingespart und technischer Aufwand minimiert werden. Durch die Auswertung der Smartparking-Daten steht der Verwaltung außerdem ein effizientes Steuerungstool zur bedarfsgerechten Parkraumbewirtschaftung zur Verfügung.

„Durch das „Smartparking“ ist ein weiterer Schritt hin zu einer digitalen Verwaltung genommen. Der generelle Service für unsere Bürgerinnen und Bürger wird dadurch deutlich verbessert. Mein ausdrücklicher Dank gilt allen beteiligten Akteurinnen und Akteuren innerhalb und außerhalb der Stadtverwaltung, die geholfen haben, dieses Projekt auf den Weg zu bringen. In den kommenden Wochen und Monaten werden wir die Prozesse stetig evaluieren und entsprechend auswerten, um den Park-Service für die Eberswalderinnen und Eberswalder sowie die Gäste unserer Stadt kontinuierlich weiterzuentwickeln“, so Bürgermeister Götz Herrmann.



(v. l. n. r.) Josefin Gehrike, kommissarische Leiterin des Referats für digitale Verwaltung und Organisationsentwicklung; Philipp Zimmermann, Geschäftsführer der Initiative für digitale Parkraumbewirtschaftung; Jan Leeske, Sachgebietsleiter Straßenunterhaltung/-beleuchtung bringen gemeinsam die Informationsplakette am Parkscheinautomat in der Steinstraße an.

FinE goes „KOMPAKT“ und „on the road“

Ein buntes, kulturelles Treiben für die ganze Familie und alle Altersgruppen bietet am Samstag, dem 3. Juni 2023, „FinE KOMPAKT“.

Traditionell eröffnet vom Bürgermeister sowie verschiedenen Partnern der Stadt Eberswalde, kehrt das Stadtfest auf den Marktplatz sowie den Kirchhang zurück. Los geht es um 10:30 Uhr mit „Guten Morgen Eberswalde“. Bereits ab 9 Uhr begrüßen Vertreterinnen und Vertreter der Stadt sowie der Hochschule für nachhaltige Entwicklung Eberswalde (HNEE) gemeinsam die Gäste des Festes auf dem Bahnhofsvorplatz mit dem Traditionsgebäck Spritzkuchen. Wie vor der Pandemie üblich, findet parallel zum Stadtfest „FinE“ auch der „Tag der offenen Tür“ der HNEE auf dem Waldcampus sowie ab 18 Uhr auf dem Stadtcampus (ASTA-Campusfete) statt. Am Vorabend zu „FinE KOMPAKT“, dem 2. Juni 2023, geht mit „FinE rockt“ der Auftakt die „kleine Schwes-

ter“ des großen Stadtfestes an den Start. Von 19:30 Uhr bis 23:30 Uhr werden die lokale Band „Experience II“, „Feedback Berlin“ und die schwedische Band „Apocalypse Orchestra“ die Bühne unterm alten Walzwerk im Familiengarten rocken. Insgesamt 10 Veranstaltungen (inklusive „FinE rockt“) sind unter dem Banner „FinE on the road“ geplant.

Musik wird es auch bei „FinE KOMPAKT“ geben. Auf gleich zwei Bühnen präsentieren unter anderem das Brandenburgische Konzertorchester Eberswalde sowie junge Musikerinnen und Musiker der Musikschule Barnim beliebte Stücke verschiedener Genres. Die „Walkabees“ sorgen als mobile Band für die musikalische Abrundung. Darüber hinaus gibt es mit dem Board-Walk-Theater originelle Akrobatik zu erleben und das „Happy-Gym“ steht mit kleinen Aktionen rund um das Thema „Gesundheit“ bereit. Natürlich fehlen auch solche „Klassiker“ wie

Kunsth Handwerk, Kinderschminken und Seifenblasenkunst nicht.

„Ich freue mich, dass das Stadtfest ‚FinE‘ nun endlich wieder in seine Heimstätte, das Stadtzentrum, zurückkehren kann. Auch wenn wir mit dem Format ‚FinE on the road‘ weiterhin den Geist des Festes in alle Ortsteile bringen werden. Kaum etwas ist so identitäts- und gemeinschaftsstiftend für eine Stadtgesellschaft wie ein solch zentrales Fest. Daher ist es mir ein besonderes Anliegen, unser Stadtfest in Zukunft mit neuen Impulsen weiterzuentwickeln. Alle Eberswalderinnen und Eberswalder sowie die Gäste unserer Stadt sind herzlich eingeladen, gemeinsam mit uns zu feiern“, so Bürgermeister Götz Herrmann.

Eine detaillierte Programmübersicht zu „FinE kompakt“ und „FinE on the road“ finden Sie im Internet unter www.eberswalde.de



Willkommen zu FinE KOMPAKT – am 3. Juni 2023 auf Markt & Kirchhang in Eberswalde

- **Am Vorabend: FinE rockt** | 2. Juni 2023 ab 19.30 - 23.30 Uhr | Familiengarten | Altes Walzwerk –Mit: Experience II, Feedback & Apocalypse Orchestra (Schweden)
- **FinE kompakt – Familien- & Stadtfest und Tag der offenen HNEE / Waldcampus;** ab 18 Uhr: ASTA HNEE organisiert das bekannte Stadtcampusfest | 3. Juni 2023 | 10.30 - 18 Uhr | auf Kirchhang und Markt Eberswalde
- **Ab 9 Uhr bereits auf dem Bahnhofvorplatz:** HNEE und Stadt begrüßen gemeinsam die Gäste von FinE und dem Tag der offenen Tür der HNEE mit dem Traditionsgebäck Eberswalder Spritzkuchen

UND DAS ERWARTET DIE BESUCHER:

- **Buntes kulturelles Treiben** für die ganze Familie und alle Altersgruppen **NUR und AUSSCHLIEßLICH** auf dem zentralen Marktplatz sowie dem Kirchhang
- **Eröffnung durch Bürgermeister & Partner** der Stadt mit „Guten Morgen Eberswalde“
- **Zwei Bühnen** für Musik verschiedener Genres – mit dem Brandenburgischen Konzertorchester Eberswalde, jungen Musikern der Musikschule & weiteren Künstlern
- **Ökumene Eberswalde** – traditionell ein Gottesdienst der anderen Art
- **Board-Walk-Theater, Walkabees, Seifenblasenkünstler, Happy Gym**
- **Schminken und Basteln** für die jüngsten FinE-Gäste
- **Infostände u. a.** von der Stadtkämmerei fürs Bürgerbudget
- **Johanniter-Unfall-Hilfe e. V.**
- **Lebenshilfe Barnim e. V. | Kunsthandwerk:** Schmuck, Patchwork, Hölzernes, Keramik
- **Save Your Culture e. V.** sorgt für Gemütlichkeit
- **„Fahrrad fahren trifft FinE kompakt“** – viel Fahrrad zum Ausprobieren und zum Mobilitätsbedarf gern diskutieren beim RADTAG des Amtes für Stadtentwicklung; Auch dabei: die Fahrradseifenblasenmanufaktur sowie ein Fahrrad-Wasserkocher
- **Cateringangebote** von den Marktanrainern
- **Kurze Stadtführungen** um 16 und 17 Uhr | Treff am Stadtmodell Kirchhang

Eintritt frei – wie immer zu FinE und allen weiteren „FinE on the road“

Änderungen vorbehalten. Infos unter: www.eberswalde.de und Social Media Kanäle



ON THE ROAD

10 Orte | Musik | Theater Tanz | Aktionen

10x FinE mit FinE on the road 2023

- 2.6. | 19.30-23.30 Uhr | **FinE rockt** im Familiengarten, Altes Walzwerk – Mit: Experience II, Feedback Berlin & Apocalypse Orchestra aus Schweden
- 3.6. | 10.30-18.00 Uhr | **Stadt- und Familienfest FinE kompakt** auf dem Markt und Kirchhang gemeinsam mit dem Tag der offenen Tür der HNEE / Infos umseitig
- 17.6. | 17 Uhr Einlass | 17.30 Uhr Beginn | **FinE on the road im Kulturbahnhof** zu 75 Jahre Eberswalder Kinder- und Jugendtheater Waggon-Komödianten e. V. / Anmeldung Frau Blum, Tel. 0152 - 030 32 210
- 1.7. | 20.30 | **FinE on the road in der Märchenvilla**, innerhalb des Tanzfestivals vom 30.6. - 2.7.2023 / Infos Herr Merten, Tel. 0174 - 24 88 087
- 8.7. | 18-22 Uhr | **FinE on the road mit Save Your Culture e. V.** im „Rofin“ / Infos: Herr Steppons, Tel. 0174 - 40 58 000
- 22.7. | 19.30-23.30 Uhr | **FinE Tanznacht** mit LUKINS & Friends | Familiengarten, unterm Alten Walzwerk
- 17.8. | 10-11 und 16-17 Uhr | **FinE on the road** | Stadtbibliothek Eberswalde, „Tohuwabohu – Die Wichtelschule“ ab 5 Jahre; Anmeldung: Tel. 033 34 - 64 420 / bibliothek@eberswalde.de
- 3.9. | 10 Uhr | **FinE on the road mit Konzert der Original Wandlitzer Musikanten e. V.** zum 100. Geburtstag der FFW Sommerfelde
- 23.9. | 15 Uhr | **FinE on the road** zur Baukultur innerhalb von Kulturland Brandenburg im Museum Eberswalde / Herr Reichelt, Tel. 033 34 - 64 410
- 2.10. | 20-24 Uhr | **FinE on the road** im Jugend- und Kulturverein Exil e. V. zu Gast beim Punkfestival – Straße Am Bahnhof Eisenspalterei, www.exil-eberswalde.de

Eintritt zu allen FinE-Veranstaltungen kostenfrei / Änderungen vorbehalten / weitere Informationen u. a. www.eberswalde.de





EBERSWALDER BÜRGERBUDGET WIR WOLLEN IHRE IDEEN!



In den letzten Jahren konnten jährlich 100.000 Euro und damit bislang insgesamt 1.100.000,00 € Euro auf Grund Ihrer Ideen in die Gestaltung unserer Stadt Eberswalde investiert werden. In diesem Jahr erwartet Sie bereits das zwölfte Bürgerbudget.

Für das Bürgerbudget 2024, über das am Tag der Entscheidung am 09. September 2023 abgestimmt wird, können noch bis 30. Juni 2023 Vorschläge eingereicht werden.

Ihre Ideen und Vorschläge sind uns herzlich Willkommen.



E-Mail
Anrufen
Anschreiben

buergerbudget@eberswalde.de
03334/64-200
Stadt Eberswalde, Kämmerei,
Breite Straße 41-44, 16225 Eberswalde

Mehr Informationen?
Vorschlag online einreichen?
Besuchen Sie die Homepage der Stadt
www.eberswalde.de/buergerbudget

Achtung: Unterstützerinnen und Unterstützer gesucht!

Seit dem 12. Juni 2014 darf sich die Stadt Eberswalde „Fairtrade Stadt“ nennen. Hintergrund dafür ist die weltweite Kampagne der „Fairtrade Towns“.

Um dieses Zertifikat zu erlangen und zu behalten, gilt es eine ganze Reihe von Kriterien zu erfüllen. In Kooperation mit der Stadt Eberswalde hat die Initiative „Fairtrade Stadt Eberswalde“ den Titel „erkämpft“ und ist unter anderem federführend bei der Organisation des gemütlichen „Fairtrade-Frühstücks“ auf dem Eberswalder Marktplatz. Helfende Hände kann es dabei gar nicht genug geben.



Wer Lust und Interesse hat, sich für die „Fairtrade Stadt Eberswalde“ zu engagieren, kann über die Internetseite <https://fairtradestadteberswalde.wordpress.com/> mit der Initiative in Kontakt treten.



Foto: Stadt Eberswalde / Florian Heilmann

Fairtrade-Frühstück auf dem Marktplatz am 21. Mai 2022.

Neues GLG-Ärztehaus eingeweiht

Mit dem traditionellen Durchschneiden des roten Bandes konnte am Dienstag, dem 2. Mai 2023, das neue GLG-Ärztehaus an der Georg-Friedrich-Hegel-Straße offiziell eingeweiht werden.

Bereits im März wurde das Gebäude bezogen. Der Neubau dient als Ersatz für das in die Jahre gekommene Ärztehaus in der Robert-Koch-Straße 17. Auf drei Etagen und einer Grundfläche von 2.395 m² finden fünf

Arztpraxen aus dem Unternehmensverbund der GLG, eine Praxis für Hals-Nasen-Ohrenheilkunde, eine Physiotherapeutische Praxis und eine Apotheke ihr neues „Zuhause“. Eine weitere Mieteinheit soll in nächster Zeit noch vermietet werden. „Ich freue mich sehr, dass mit dem neuen Ärztehaus der GLG ein zeitgemäßes und ansprechendes medizinisches Versorgungszentrum in Innenstadtnähe, sowohl für die Behandelnden als auch für die Behandelten fertiggestellt werden

konnte. Damit ist die Ärzteversorgung in Eberswalde wieder ein Stück mehr auf festes Fundament gestellt, denn wer modern ausgestattet ist, kann auch modern und effizient arbeiten. Mein besonderer Dank gilt hier dem Landkreis Barnim, welcher das Projekt mit 5 Millionen Euro gefördert hat. Mögen die Menschen, die dieses neue und moderne Gebäude nutzen, stets gesünder nach Hause gehen, als sie gekommen sind“, so Bürgermeister Götz Herrmann.



(v. l. n. r.) Götz Herrmann, Bürgermeister; Bodo Ihrke, Landrat a. D.; Dr. Steffi Miroslau, Geschäftsführerin der GLG Werner Forßmann Klinikum Eberswalde GmbH; Daniel Kurth, Landrat; Dr. Jörg Mocek, Geschäftsführer der GLG Werner Forßmann Klinikum Eberswalde GmbH durchschneiden das rote Band.

NACHBARSCHAFTSPICKNICK

zum deutschlandweiten Tag der Nachbarn



Was: Nachbarschaftspicknick mit Spiel, Spaß und Musik
Wo: Märkischer Park (Potsdamer Allee 35, 16225 Eberswalde)
Wann: 26. Mai 2023, 13 bis 17 Uhr
Wichtig: Alle bringen etwas aus der eigenen kulinarischen Küche mit, dürfen von den Speisen der Anderen kosten, können Rezepte tauschen und gemeinsam ins Gespräch kommen.

Kontakt:

Quartiersmanagement Brandenburgisches Viertel · Schorfheidestraße 13 · 16227 Eberswalde · Telefon: 03334 81 82 45 ·
Mail: quartiersmanagement@eberswalde.de · Website: www.meinbrandenburgischesviertel.de · Facebook: [@qm.brandenburgisches.viertel](https://www.facebook.com/qm.brandenburgisches.viertel)





Ergebnisse des ADFC-Fahrradklimatests 2022 liegen vor

Gemeinsam mit der Stadtpolitik bemüht sich die Stadt Eberswalde seit vielen Jahren mit einem hohen Mittel- und Personaleinsatz die Radverkehrsverhältnisse erheblich zu verbessern.

Wie auch in zahlreichen anderen deutschen Städten ist das Ziel, die von vielen nachgefragte Änderung des Mobilitätsverhaltens hin zu klimafreundlicher und nachhaltiger Mobilität zu ermöglichen. Zur Attraktivitätssteigerung des Umweltverbundes gehören aber auch die Förderung und Verbesserung des öffentlichen Personennahverkehrs (ÖPNV) sowie des Fußverkehrs.

Der jüngst durchgeführte Fahrradklimatest, dessen Ergebnisse seit dem 24. April 2023 vorliegen, bildet eine subjektive Einschätzung von Interessengruppen, die sich ausschließlich auf radverkehrsrelevante Themen beziehen. Auch wenn es sich beim ADFC-Fahrradklima-Test nicht um eine repräsentative Umfrage handelt – im Gegensatz zur aktuellen Umfrage zum Mobilitätsverhalten der Haushalte (SrV 2023) – ist es eine der größten Erhebungen zur Bewertung und Abfrage nach Zufriedenheit von Radfahrenden. Das Fahrradklima in Deutschland wird insgesamt als ausreichend bewertet. Positiv ist festzuhalten, dass das Interesse und die damit verbundene Teilnahme beziehungsweise Bewertung der Städte und Gemeinden weiterhin

angestiegen sind. Im vergangenen Jahr haben insgesamt 245.000 Menschen teilgenommen. Auch für Eberswalde gilt dieser Trend. Haben 2020 insgesamt 188 Personen an der Umfrage teilgenommen, waren es 2022 bereits 262 Personen. Eberswalde ist in seiner Größenklasse von 20.000 bis 50.000 Einwohnerinnen und Einwohnern mit einer Gesamtnote von 4,05 auf Platz 250 von 447 im Mittelfeld. Die Erreichbarkeit des Stadtzentrums, das zügige Radfahren sowie bereits geöffnete Einbahnstraßen in Gegenrichtungen werden in Eberswalde weiterhin der Kategorie „Stärken“ zugeordnet. Besonders positiv (Note 2,2) wurde von den Teilnehmenden die hervorragenden Bedingungen zum Abstellen von Fahrrädern am Bahnhof eingeschätzt (Kategorie Radparken am Bahnhof). Dies ist insbesondere auf das 2022 eröffnete Fahrradparkhaus zurückzuführen.

Weiterhin besteht nach Einschätzung der Teilnehmenden ein Nachholbedarf bei der Breite der (Rad-)Wege, der Führung an Baustellen und der Fahrradmitnahme im öffentlichen Nahverkehr. Hinsichtlich des Werbens für den Radverkehr und der Medienberichterstattung wurde eingeschätzt, dass es Mängel und Defizite gibt. Aus Sicht der Stadt sind bei der Bewertung zwei Aspekte zu berücksichtigen: Die oft subjektive Wahrnehmung der Befragten spiegelt nicht immer die Realität

und tatsächliche Entwicklung wider, zum Beispiel: Mitteleinsatz, Fördermittelakquise, politische Beschlüsse, Öffentlichkeitsarbeit, Werbung, Stadtradeln, neue Radwege. Nicht auf alle Radverkehrsaktivitäten hat die Stadt direkten Einfluss oder ist zuständig, zum Beispiel: Radmitnahme im ÖPNV, Radverkehrsanlagen an Bundes- und Landesstraßen, LSA-Steuerung, sachgerechte Medienberichte)

Die vorliegenden Ergebnisse werden im Weiteren genauer analysiert, um die abgegebenen Bewertungen der Bürgerinnen und Bürger besser einschätzen zu können. Hierzu wird es in Kürze verschiedene Abstimmungs- und Auswertungsgespräche mit dem ADFC sowie mit der Technischen Universität Dresden, als durchführendes Institut der Befragung, geben.

Neben gesonderten, speziellen Auswertungen ist es das Ziel die Ergebnisse beziehungsweise Benotungen besser einschätzen und richtig interpretieren zu können: Sind die Teilnehmenden insgesamt kritischer geworden?

Sind die Anforderungen an Infrastrukturen der Radfahrenden gestiegen?

Was ist der Grund für das allgemein schlechte (nur ausreichende) „Fahrradklima“ in Deutschland beziehungsweise Eberswalde. Darauf aufbauend wird es gemeinsame Überlegungen geben, wie das Fahrradklima in Eberswalde nachhaltig verbessert werden kann.



Foto: Torsten Stapel

Viele bunte Fahrräder an der Breite Straße.

Ein neuer Spielplatz für die Kita „Kinderparadies Nordend“

Eine Bobbycarbahn, eine Matschanlage mit Pumpe, eine Nestschaukel, eine Trampolinanlage, ein Bauwagen und ein großer Bolzplatz.

All dies haben sich die Kinder der Kita „Kinderparadies Nordend“ für ihren neuen Spielplatz gewünscht, welcher am Dienstag, dem 9. Mai 2023, feierlich an sie übergeben werden konnte. Inklusiv erfüllter Wünsche. Vorhandene Spielgeräte wurden dabei in die Neugestaltung integriert, sodass kein Kind auf seinen vertrauten Lieblingsspaß verzichten muss. Bevor die Planungsleistungen im Frühjahr 2021 öffentlich ausgeschrieben wurden, bezog man die Ideen und Vorschläge der Kinder in die grundlegende, konzeptionelle Arbeit mit ein.

Die Außenanlagen der Kita umfassen ein rund 10.500 m² großes Areal. Genug Platz zum Toben und Spielen. Der gesamte Bereich wurde barrierefrei gestaltet und nach neuesten, bautechnischen Klimaschutzstandards optimiert. So ersetzte man unter anderem gut 750 m² alten Plattenbelag durch neue Platten, deren Verlegung die Versickerung von Regenwasser ermöglicht. Des Weiteren konnten durch die Umsetzung einer ca. 170 Meter langen, freiwachsenden Hecke und der Dachbegrünung des neuen Unterstandes für Kinderwagen weitere Maßnahmen zum Klima- und Insek-



Alte Spielgeräte wurden in die neue Gestaltung integriert.

tenschutz realisiert werden. Zwei Sonnensegel über dem erneuerten Sandspielplatz und der Matschanlage schützen ab sofort vor Sonnenbrand.

Eberswaldes Erste Beigeordnete und Baudezernentin Anne Fellner sowie Bernd Schlüter, der Dezernent für Soziales, Bildung und Kultur, brachten zur Übergabe auch gleich noch ein paar Geschenke mit. Dazu gehörten unter anderem Sandspielzeug, zwei Spielfahrzeuge für den Krippenbereich und eines für den Kindergarten. Diese wurden von den Kindern umgehend zur Einweihung der neuen Rollerbahn in Beschlag genommen.

„Kinder sind unsere Zukunft und brauchen Raum, um sich adäquat entwickeln zu können. Mit der neu gestalteten Außenanlage und dem neuen Spielplatz, helfen wir der Kita ihrem Anspruch, die Kinder durch Bewegung und Musik zu fördern, besser gerecht werden zu können. Die klimafreund-

liche und naturverbundene Neugestaltung lädt förmlich zur kindlichen Entdeckungstour durch Gras und Blüten ein“, so Anne Fellner.

Die Gesamtkosten für die Baumaßnahme liegen bei etwa 650.000 Euro. Diese wurden komplett aus städtischen Haushaltsmitteln finanziert. Den Zuschlag für die Planungsleistungen erhielt das Büro Gabriele Hennemann Landschaftsarchitekten aus Michendorf. Grundlage der Planung war eine öffentliche Vermessung und ein Baugrundgutachten. Die Bauleistungen wurden dann im Frühjahr 2022 öffentlich ausgeschrieben; den Zuschlag erhielt die Firma Gebrüder Brodmann aus Biesenthal.

Am 15. März 1997 wurde die Kita „Kinderparadies Nordend“ eröffnet. Derzeit werden darin 166 Kinder in 11 altershomogenen Gruppen betreut.



Der neue Bolzplatz lädt zum Kicken ein.



Auf dem neuen Bolzplatz wurde Übergabe gefeiert: (v.l.n.r) Anne Fellner, Erste Beigeordnete und Baudezernentin; Bernd Schlüter, Dezernent für Soziales, Bildung und Kultur sowie Ute Marten, Leiterin der Kita „Kinderparadies Nordend“ übergeben den neuen Spielplatz an die Kinder der Einrichtung.

Alle Fotos: © Stadt Eberswalde / Florian Heilmann

Ein Fest für alle:

Im nördlichen Teil des Brandenburgischen Viertels liegt, zwischen Walnuss-, Kirsch- und Apfelbäumen der Märkische Park.

Ein friedlicher Ort, der aufgrund zahlreicher Spielplätze und ausladender Wiesen, vor allem von Familien mit Kindern genutzt wird. Am Samstag, dem 22. April 2023, waren die Schaukeln und Sandkästen jedoch nicht die einzigen Attraktionen auf dem grünen Gelände. An diesem Tag war der Platz voller Menschen, ein Schauspieler leitete diese mit seinem Trompetenspiel vor eine große Bühne, dessen stählerne Träger in der Sonne funkelten. Eine Partyband spielte Live-Musik, bekannte Lieder von Rock bis Pop, während die Zuschauerinnen und Zuschauer Eis und Spritzkuchen naschten. Festivalstimmung machte sich breit.

Es war offensichtlich, hier wurde eine Premiere gefeiert, der erste Eberswalder Bürgerempfang. Dabei trafen Kultur, Kommunalpolitik, Kulinarik und Ehrenamt auf die Bürgerinnen und Bürger. Eingeladen hatte Bürgermeister Götz Herrmann.

„Der Eberswalder Bürgerempfang soll als offenes Instrument der Verständigung zwischen Bürgerinnen und Bürgern sowie der Rathauspitze fungieren. Ich freue mich auf hoffentlich viele konstruktive Gespräche und Anregungen zur gemeinsamen Entwicklung unserer Stadt Eberswalde. Zusätzlich möchte ich mit dem Bürgerempfang ein neues Veranstaltungsformat für die ganze Familie etablieren, bei dem nicht nur der kommunalpolitische Austausch, sondern auch der Spaß an einem schönen Fest im Mittelpunkt stehen“, hatte das Stadtoberhaupt im Vorfeld erklärt und führte weiterhin aus „Vor allem geht es auch darum zusammenzukommen und die eigene Stadt über die Perspektive des Gegenübers neu kennen zu lernen. Wir starten im Brandenburgischen Viertel, wollen aber in den nächsten Jahren mit dem Eberswalder Bürgerempfang durch die Stadtteile wandern“. Aus Sicht der Stadt Eberswalde war der Eberswalder Bürgerempfang ein erfolgreiches und gelungenes Pilotprojekt, bei dem die Bürgerinnen und Bürger nicht nur Spaß und Unterhaltung finden, sondern auch auf



Ein Fest für alle im Märkischen Park



Im Gespräch auf Augenhöhe mit dem Bürgermeister



Schauspieler und Trompetenspieler Steffen „Shorty“ Scheumann leitete die Gäste an die Bühne

Der Eberswalder Bürgerempfang

Augenhöhe mit dem Bürgermeister, Vertreterinnen und Vertretern der Rathausspitze sowie dem Vorsitzenden der Stadtverordnetenversammlung ins Gespräch kommen konnten. Dabei wurde ihnen die Möglichkeit gegeben, ihre Sorgen und Nöte den Volksvertreterinnen und Volksvertretern ebenso zu schildern, wie Lob und Tadel, Kritik und Anregung.

Neben den Repräsentanten der Verwaltung und der Stadtpolitik stellten sich auch zahlreiche Akteurinnen und Akteure aus dem Viertel sowie anderen Ortsteilen vor. Fast wie ein kleines „Dorf im Fest“ muteten die mit weißem Leinen bespannten Informationsstände aus dunklem Holz auf der südlichen Wiese an. Neben so großen Unternehmen wie der städtischen WHG und der Wohnungsgenossenschaft Eberswalde 1893 eG, dem Quartiersmanagement, dem Zoo und Institutionen wie dem Dietrich-Bonhoeffer-Haus, waren auch einige Vereine und Interessengruppen, wie zum Beispiel die Initiative „Foodsharing Eberswalde“ vor Ort. Auch einige Künstlerinnen und Künstler aus dem Viertel sowie die Clownin Frieda

begeisterten die Gäste des Festes. Wer den Blick nach unten ins Gras richtete, konnte einen Modellzug der Oberbarnimer Eisenbahnfreunde auf seiner Reise durch die Wiese beobachten. Diese und viele andere kleine und große Highlights bildeten gemeinsam mit den kommunalpolitischen Aspekten den großen bunten Blumenstrauß, welcher der Eberswalder Bürgerempfang sein wollte. Ein Fest für alle!

„Es freut mich sehr, dass so viele Eberswalderinnen und Eberswalder meiner Einladung in den Märkischen Park gefolgt sind und geholfen haben, diesen Tag zu einem solch unvergesslichen Erlebnis zu machen. Darüber hinaus gilt mein Dank allen engagierten Helferinnen und Helfern, die hinter den Kulissen gewirkt und das Ereignis organisiert und vorbereitet haben. Natürlich werden wir unsere Erfahrungen evaluieren, um auch dieses Veranstaltungsformat stetig weiterzuentwickeln. Ich bin schon jetzt in freudiger Erwartung des Eberswalder Bürgerempfangs im nächsten Jahr“, so Bürgermeister Götz Herrmann.



Spielten beliebte Lieder von Rock bis Pop, die Partyband Sole Exception



Ein Modellzug der „Oberbarnimer Eisenbahnfreunde“ fährt über die Wiese

Der Vorsitzende der Stadtverordnetenversammlung, Martin Hoeck, im Interview mit Moderatorin Clara Himmel

Objekte erzählen Geschichte



Büste von Wilhelm Pieck – DDR-Kunst im Museum Eberswalde bewahrt und ausgestellt

Nach der Wende verschwand manches DDR-Kunstwerk aus dem Stadtbild von Eberswalde. Dazu gehört unter anderem eine Büste von Wilhelm Pieck, die viele Jahre auf einer Freifläche im Altstadtbereich stand.

1969 wird auf Beschluss der Stadtverordneten die Eisenbahnstraße in Wilhelm-Pieck-Straße umbenannt. Auf der Grünfläche zwischen der Eisenbahn- und Michaelisstraße wird später zu Ehren von Wilhelm Pieck (1876-1960), erster und einziger Präsident der DDR, eine Bronzestatue aufgestellt. Die Bronzestatue entsteht in der Werkstatt der Bildhauerin Ruthild Hahne in Berlin und ist mit dem Namen der Künstlerin „Ruthild Hahne“ signiert. In der DDR ist Hahne für ihre Porträtplastiken von Politikern bekannt. Nach der Rückbenennung der Wilhelm-

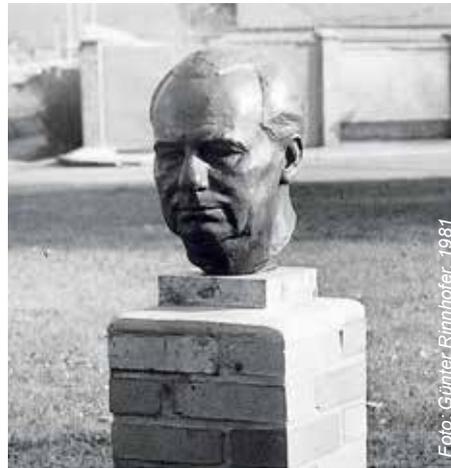


Foto: Günter Rinnhofer, 1981

Büste von Wilhelm Pieck – Bronze, Ruthild Hahne, auf gemauerten Ziegelsteinsockel, Ecke Eisenbahn-/Michaelisstraße

Pieck-Straße in Eisenbahnstraße, am 2. Januar 1992, gelangt die Büste in die Sammlung des Eberswalder Museums. Dort hat das Kunstwerk mit weiteren Objekten zur DDR-Geschichte einen festen Platz in der ständigen Ausstellung gefunden.

Nach Wilhelm Pieck wird in Eberswalde auch die Polytechnische Oberschule an der Friedrich-Engels-Straße umbenannt. Anlass ist der 100. Geburtstag von Wilhelm Pieck am 3. Januar 1976. Der kupferne Namenszug „Wilhelm-Pieck-Oberschule“ am Hausgiebel und eine Büste von Wilhelm Pieck vor dem Schulgebäude gehen 1991 verloren, als der bisherige Name „Wilhelm Pieck“ abgelegt wurde.

Birgit Klitzke
Museumsleiterin

Zukunftstag

Das Museum Eberswalde nahm am 27. April 2023 am Zukunftstag für Mädchen und Jungen im Land Brandenburg teil.

Gleich sieben Schülerinnen und Schüler im Alter zwischen 12 und 14 Jahren aus Bernau, Eberswalde und Schwanebeck wollten für einen Tag Museumsluft schnuppern. Museumsleiterin Birgit Klitzke freute sich über das Interesse der jungen Leute, die Arbeit in einem stadthistorischen Museum kennenzulernen und zu erfahren, welche beruflichen Perspektiven die Kultur bietet.

Die Jugendlichen waren insbesondere über das Internet auf das Museum aufmerksam geworden. Auf die Frage, warum sie das Museum als Ort für den Zukunftstag ausgewählt haben, antwortete Mara (12): „Ich wohne schon länger in Eberswalde und wollte gerne mehr erfahren über die Geschichte der Stadt in der ich wohne.“ Laurenz (12) antwortete: „Ich bin ein Fan von Museen, deshalb habe ich mir das Museum Eberswalde rausgesucht.“

Gemeinsam mit der Mitarbeiterin Frau Fischer durfte jeder, nach einem allgemeinen Rundgang durch die Räume der histori-

schen Adler-Apotheke, ein Lieblingsobjekt aus den über 1.000 Objekten der Ausstellung auswählen und sich vertiefend damit auseinandersetzen. Die Schülerinnen und Schüler recherchierten Hintergründe zu „ihrem“ Objekt und fertigten eine Zeichnung oder Collage oder schrieben eine kleine Geschichte.

Die Ergebnisse werden auf der Webseite des Museums Eberswalde präsentiert.

Isabelle Fischer
Museumsmitarbeiterin

Aus den Angeboten der Akademie 2. Lebenshälfte

© 03334 237520 | www.akademie2.lebenshaelfte.de | Puschkinstraße 13, 16225 Eberswalde

Sprachen

Your KEY to better English!
(A1 Starter/ Modul 4)

„Hello, How are you, What can I do for you?“
- Schritt für Schritt, auf einfachster Niveau die wichtigsten Alltagssituationen meistern
dienstags, **01.06.2023** bis 29.06.2023,
17.30 – 20.00 Uhr

Diskurs

Auf Entdeckertour durch die Welt – Reiseberichte

China – Land im Aufbruch
montags, **05.06.2023**, 14.00 – 15.30 Uhr

Bewegung und Gesundheit

Zeit für mich –

1 Tag Achtsamkeit und Natur

Samstag, **24.06.2023**, 09.00 – 18.30 Uhr

Ernährungsberatung

Stoffwechsel – Was ist das?

Dienstag, **06.06.2023**, 17.00 – 18.30 Uhr

Der Darm, das Tor zur Gesundheit

Dienstag, **27.06.2023**, 17.00 – 18.30 Uhr

Isst du noch oder ernährst du dich schon?

Dienstag, **11.07.2023**, 17.00 – 18.30 Uhr

Bildung für Nachhaltige Entwicklung

Lebendig durch Natur -

Die Wildnis in den Alltag holen Sommer-Workshop:

Dem Leben auf der Spur –

Tierspuren lesen lernen

Mittwoch, **14.06.2023**, 14.00 – 16.00 Uhr

WILDPFLANZEN –

DAS WIEDERENTDECKEN IHRER

KRAFT Beifuss – eine Göttin

in Pflanzengestalt

Donnerstag, **25.05.2023**, 09.30 – 11.45 Uhr

Aktuelle Veranstaltungstipps

bis Anfang Juni

Ausstellung | Museum Eberswalde
Malerei von Petra Elsner
 Die Ausstellung zeigt eine Auswahl der Werke der Künstlerin Petra Elsner (Schorfheide).

bis 14.06.2023

Ausstellung | Kleine Galerie im SparkassenFORUM, Michaelisstraße 1
Ka.De. Die Spur der Bilder
 Titelbilder der Zeitschrift Film Spiegel (1962 - 1975) von Klaus D. Schwarz

Freitag, 26.05.2023

13:00 Uhr bis 17:00 Uhr | Picknick | Märkischer Park, Eberswalde
Tag der Nachbarn im Märkischen Park
 Zu dem Picknick sind alle herzlich eingeladen. Geplant ist, dass alle aus der eigenen kulinarischen Küche etwas mitbringen und mit anderen Nachbarinnen und Nachbarn vor Ort tauschen, gemeinsam essen und ins Gespräch kommen.

Freitag, 02.06.2023

18:30 Uhr | Familiengarten | Eintritt frei
FinE rockt
 mit „Experience II“, „Feedback Berlin“ und der schwedischen Berend „Apocalypse Orchestra“

Samstag, 03.06.2023

10:30 Uhr bis 18:00 Uhr | auf Marktplatz und Kirchhang | Eintritt frei
FinE KOMPAKT – das Stadtfest
 Siehe Seiten 10 und 11

Dienstag, 13.06.2023

18:00 Uhr | Museum Eberswalde
„Freiheit wollen wir!“ – 70 Jahre danach: Der Volksaufstand im Gespräch
 Gesprächsabend mit dem Historiker Christoph Wunnicke

Freitag, 16.06.2023

15:00 Uhr bis 21:00 Uhr | Stadtpromenade
BEACH AND BOAT

Samstag, 17.06.2023

17:30 Uhr | im Kulturbahnhof | Eintritt frei
FinE on the road
 zum 75. Geburtstag des Kinder- und Jugendtheaters Waggon-Komödianten, Anmeldung bei Frau Blum, Tel. (0152) 030 32 210

Samstag, 24.06.2023

ab 13:00 Uhr
17. Tigerradtour

Samstag, 01.07.2023

15:00 Uhr | Konzert | Stadtpromenade | Eintritt frei
Stadtpromenadenkonzert
 mit dem Chor „Cantus Vitalis“

Samstag, 01.07.2023

20:30 Uhr bis 01:00 Uhr | Märchenvilla | Eintritt frei
FinE on the road
 Tanznacht in der Märchenvilla innerhalb des vom 30.06.-02.07. stattfindenden Tanzfestivals

Mittwoch, 05.07.2023

Ausstellung | Kleine Galerie im SparkassenFORUM, Michaelisstraße 1
Ostdeutscher Sparkassenverband OSV „Geldgeschichte(n)“
 (bis 13.09.2023)

Samstag, 08.07.2023

18:00 Uhr – 22:00 Uhr | im Rofin-Gewerbepark Eberswalde | Eintritt frei
FinE on the road
 mit Save your culture e. V.; Informationen: Herr Steppons, Tel. (0174) 40 58 000

Samstag, 22.07.2023

19:30 Uhr – 23:30 Uhr | Konzert | Familiengarten | Eintritt frei
FinE Tanznacht
 mit LUKINS & Friends

Samstag, 05.08.2023

15:00 Uhr | Konzert | im Garten der Kita „Zwergenland“
Fête de la Viertel auf dem Potsdamer Platz
 Ein buntes Fest gestaltet mit Vereinen und Träger*innen aus dem Viertel mit Musik, Gesang und vielen Mitmachaktionen.

Samstag, 02.09.2023

10:00 Uhr | Park am Weidendamm
Gartenkonzert
 mit dem Trio Muzet Royal

Donnerstag, 17.08.2023

10:00-11:00 und 16:00-17:00 Uhr | Stadtbibliothek | Eintritt frei
FinE on the road
 „Tohuwabohu – Die Wichtelschule“ – Zauberkunst und Erzählungen mit Jan Dober, für Kinder ab 5 Jahren, Anmeldung: Tel. (03334) 64240 oder bibliothek@eberswalde.de

Samstag, 19.08.2023

15:00 Uhr | Konzert | Stadtpromenade
Stadtpromenadenkonzert
 mit „Blackbird“ aus Berlin

Samstag, 19.08.2023

19:00 Uhr | Kino | Familiengarten
Kinonacht

Freitag, 25.08.2023

18:00 Uhr bis 22:00 Uhr | Altstadt
Mit Hut, Schirm und Musik

Samstag, 26.08.2023

Zoo Eberswalde
Zuckertütenfest

Samstag, 26.08.2023

Familiengarten
Zuckertütentag

Samstag, 26.08.2023

15:00 Uhr | Konzert | im Garten der Villa Finow
Gartenkonzert
 Kaffeehausmusik mit dem Brandenburgischen Konzertorchester Eberswalde

Freitag, 01.09.2023

Potsdamer Platz, Brandenburgisches Viertel, Eberswalde | Eintritt frei
Fête de la Viertel auf dem Potsdamer Platz
 Ein buntes Fest gestaltet mit Vereinen sowie Akteurinnen/Akteuren aus dem Viertel mit Musik, Gesang und vielen Mitmachaktionen.

Samstag, 02.09.2023

10:00 Uhr | Park am Weidendamm
Tag der Vereine
 Ein buntes Fest gestaltet mit Vereinen sowie Akteurinnen und Akteuren aus dem Viertel mit Musik, Gesang und vielen Mitmachaktionen.

Samstag, 02.09.2023

ab 15:00 Uhr | Familiengarten
1. Eberswalder Klangnacht

Sonntag, 03.09.2023

10:00 Uhr | Sommerfelde | Eintritt frei
FinE on the road
 mit Konzert der „Original Wandlitzer Musikanten“ während des Festes zum 100. Geburtstag der Freiwilligen Feuerwehr Sommerfelde

Freitag, 08.09.2023

17:30 Uhr bis 21:00 Uhr | Marktplatz
Essen ist fertig!

Samstag, 09.09.2023

Familiengarten
Tag der Entscheidung

Samstag, 16.09.2023

15:00 Uhr | Konzert | Gartenhof der Bethel-Kapelle (Zugang über Kirchstr.)
Gartenkonzert
 mit Sängerin Elen de Jong

Samstag, 23.09.2023

15:00 Uhr | im Museum Eberswalde | Eintritt frei
FinE on the road
 zum „Tag der Baukultur“ im Rahmen von „Kulturland Brandenburg“

Blind Date mit Geschichten
 ...bereit für das Unbekannte?
 Einfach ein Überraschungspaket ausleihen und schauen, welche Geschichten sich darin verstecken

Stadtbibliothek Eberswalde

Ab dem 23. Juni 2023 in der Stadtbibliothek und nur solange der Vorrat reicht.
 Mit Gewinnspiel am Ende der Aktion



Fraktion SPD | BFE

Liebe Eberswalderinnen und Eberswalder,
nach den Osterfeiertagen haben wir uns am 17.04.2023 zur Fraktionssitzung getroffen. Dort begrüßten wir Herrn Hundertmark von der WHG Wohnungsbau- und Hausverwaltungs-GmbH und Herrn Niehaus von der Wohnungsgenossenschaft Eberswalde 1893 eG. Wir haben uns zu Sanierungen der Bestandsimmobilien und Wege zur Klimaneutralität ausgetauscht. Ein weiteres Thema, das uns im April stark beschäftigt hat, war der Erhalt der Kocks Ardelt Kranbau GmbH. Da der Versuch, eine gemeinsame Resolution in der Stadtverordnetenversammlung zu verabschieden, gescheitert ist, haben wir uns gemeinsam mit den Fraktionen Die Linke, CDU und Bündnis90/Die Grünen mit einem Brief an den Wirtschaftsminister des Landes Brandenburgs und dem Insolvenzverwalter weiterhin für den Erhalt des Kranbaus eingesetzt. Darüber hinaus haben die Fraktionen eine gemeinsame Resolution auf den Weg gebracht, welche die hohe Relevanz des Kranbaus für Eberswalde klar darstellt.
Außerdem wurde Barbara Bunge von unserer Fraktion als sachkundige Einwohnerin für den Ausschuss für Kultur, Soziales und Integration vorgeschlagen und in der Stadtverordnetenversammlung am 02.05.2023 bestätigt.

*Mit freundlichem Gruß
Ihr Hardy Lux, Fraktionsvorsitzende*

Fraktion DIE LINKE.

Liebe Eberswalderinnen, liebe Eberswalder
In den letzten Wochen hat sich unsere Fraktion mit der Entwicklungsstrategie Wohnbauflächen, die unter Mitwirkung von Abgeordneten in der Stadt erstellt wurde, befasst. Wichtig ist uns, neuen Wohnraum zu schaffen und dabei die klimatischen Auswirkungen in den Fokus zu stellen. Die Analyse zeigt auf, dass innerhalb des bebauten Stadtgebietes ausreichend Flächen für Wohnneubau vorhanden sind. Hierbei handelt es sich vorrangig um vormals bebaute, heute ungenutzte Flächen. Wir wollen darauf hinwirken, dass teilweise mit Ruinen oder leeren Gebäude bestandene Liegenschaften als Bauland, insbesondere für den mehrgeschossigen Wohnungsbau, wiedergewonnen werden. Das ist notwendig, um den Bedarf an bezahlbarem Wohnraum zu decken und Neuversiegelungen von Flächen so gering wie möglich zu halten. Wir setzen uns dafür ein, den ländlichen Charakter in den Ortsteile Sommerfelde und Tornow zu erhalten und zu stärken. Wir regen die Erarbeitung von Innenbereichssatzungen für diese Ortsteile an, um u.a. eine verdichtete Bebauung, auch in 2. oder 3. Reihe zu ermöglichen. In einer Podiumsdiskussion am 22. April wurde deutlich, wie wichtig es ist, Auswirkungen von Bauvorhaben intensiv auch unter dem Aspekt klimatischer Veränderungen zu betrachten. Unsere Hochschule hat dafür das Knowhow. Wir wären dumm, es nicht zu nutzen.

Sebastian Walter, Fraktionsvorsitzender

Fraktion CDU

Liebe Eberswalder Bürgerinnen und Bürger,
am 22. April 2023 hat die Barnimer CDU, auch unter Teilnahme unserer Fraktion, eine Auftaktveranstaltung zur Vorbereitung der Kommunalwahl 2024 gemeinsam mit erfahrenen und künftigen Mandatsträgern durchgeführt. In einem interessanten Vortrag hat der Referent Wissenwertes über das Kommunalrecht und die Grundlagen für das Ehrenamt erläutert. Dabei ging es z. B. auch um die Beantwortung von Fragen zum Kommunalrecht, zu den Rechten und Pflichten der Gemeindevertreter und zur Arbeit der Fraktionen. Ziel der Klausur war es, für die nächsten Monate die inhaltlichen und personellen Grundlagen zu schaffen, um den Bürger*innen ein überzeugendes Angebot unterbreiten zu können.
Die Strategie zur Entwicklung von Wohnbauflächen im Stadtgebiet wird gegenwärtig im Fachausschuss diskutiert und soll durch die StVV im Juni beschlossen werden. Die Arbeitsgruppe Wohnen hat in mehreren Sitzungen die Diskussionen zu den Zielen und Potenzialflächen sehr intensiv geführt. Das Ergebnis zeigt, dass ausreichend Flächen für den Wohnungsneubau entsprechend des angestrebten Wachstums vorhanden sind.

Uwe Grohs, Fraktionsvorsitzender

Fraktion Bündnis Eberswalde/Einzelstadtverordnetenentschaft

Liebe Eberswalder,
mehrheitlich haben wir dem Einheimischenmodell zur Vergabe von städtischen Wohnflächen zugestimmt. Wir haben trotzdem große Sorgen, dass die von der großen Mehrheit der Eberswalder Kommunalpolitik gewünschte soziale Komponente, insbesondere für junge Familien und verdiente Ehrenämter mit einem begrenzten Finanzpolster allenfalls ein „Rohrkrepierer „ wird. Sorgen bereitet uns ebenfalls die noch immer anhaltende Hängepartie zum Erhalt und Weiterführung des Traditionsbetrieb Kranbau Eberswalde. Gleiches gilt für die weitere ungewisse Zukunft der Einkaufszentren „Heidewald“ und „Kleiner Stern „, in den Ortsteilen Brandenburgisches Viertel und Finow. Gerade wenn die Ankermieter Netto Schwarz und Kaufland den jeweiligen Standort planmäßig oder unplanmäßig verlassen. Mit einer fraktionellen Informationsoffensive, machen wir auf die großen Straßenschäden der Landes- und stadteigenen Straßen aufmerksam. Wir fordern zeitnah deren Reparatur und längerfristig eine umfassende Sanierung betroffener Straßen(abschnitte). Abschließend möchten wir die Gelegenheit nutzen, anlässlich des Todes von Albrecht Triller, ehemaliger Barnimer Kreistagsabgeordneter, Eberswalder Stadtverordneter und Finower Ortsvorsteher, den Angehörigen und Hinterbliebenen nachträglich unser tiefempfundenes Beileid und aufrechte Anteilnahme aussprechen.

Viktor Jede und Carsten Zinn

Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

Innenentwicklung und Stadtklima vor Sommerhöhen

Im April stand die 1. Lesung der "Entwicklungsstrategie Wohnbauflächen" im Umweltausschuss zur Diskussion. Eine Arbeitsgruppe hatte die Vorbereitung der Beschlussvorlage übernommen. Viele Potentialflächen konnten ermittelt und mit Informationen zur möglichen Bebauung, einer zeitlichen Einordnung und einem ersten Klimacheck versehen werden. Wir unterstützen die Entwicklungsstrategie in ihrem Schwerpunkt - dem Prinzip der "Innenentwicklung". Bauvorhaben sollen bevorzugt innerhalb des bebauten Siedlungsgebietes erfolgen und keine Flächen am Stadtrand in Anspruch nehmen. Das von einer Projektgesellschaft geplante Wohngebiet "Sommerhöhen" steht allerdings in krassem Widerspruch zu den formulierten Leitlinien. Es soll auf einer Ackerfläche in die freie Landschaft gebaut werden. Damit würde zudem eine wichtige Kaltluftentstehungszone der Stadt beeinträchtigt. Obwohl dazu eine stadtklimatische Bewertung beauftragt wurde und die Empfehlungen daraus erst im September vorliegen werden, sprach sich die AG mehrheitlich für dieses Vorhaben aus. Aus unserer Sicht wären die "Sommerhöhen" ein falscher Weg. Eine solche Flächeninanspruchnahme ist ökologisch nicht mehr vertretbar. Daher freuen wir uns, dass die 2. Lesung der Strategie zumindest bis zum Vorliegen des Klimagutachtens verschoben wurde.

Karen Oehler, Fraktionsvorsitzende

Fraktion DIE PARTEI Alternative für Umwelt und Natur

Anfang des Jahres verständigte sich unsere Fraktion darauf, an Vorschlägen zu arbeiten, mit denen die Struktur der Ortsteile der Stadt Eberswalde verbessert und die demokratischen Mitsprachemöglichkeiten der Ortsteilvertretungen erweitert werden können.

Inzwischen gab es dazu eine konstruktive Beratung der Fraktion mit dem Bürgermeister. Die vor dreißig Jahren erfolgte Einteilung der Ortsteile entspricht nur teilweise den Vorgaben der Kommunalverfassung. So gibt es ausreichend große und räumlich getrennte sowie auch städtisch und dörflich geprägte Gemeindeteile, die jeweils in einem Ortsteil zusammengefaßt sind. Das stört nicht nur die Identifikation der Einwohner mit ihrem Ortsteil, sondern erschwert auch ihre demokratische Teilhabe am kommunalpolitischen Leben. Die räumliche Neustrukturierung der Ortsteile erfordert ein vergleichsweise aufwendiges formales Verfahren. Hingegen kann eine Erweiterung der demokratischen Mitsprachemöglichkeiten für die bestehenden Ortsteile relativ einfach erreicht werden, wenn die gesetzliche Mehrheit der Stadtverordneten dafür votiert. Unsere Fraktion schlägt vor, daß alle Ortsteile eine Ortsteilvertretung in Form eines Ortsbeirates erhalten. Bezüglich der Rechte der Ortsbeiräte sollten die Möglichkeiten der Kommunalverfassung ausgeschöpft werden.

Mirko Wolfgramm, Fraktionsvorsitzender

Termine

Stadtverordnetenversammlung und Ausschüsse bis Ende Juni 2023

Stadtverordnetenversammlung:	30. Mai, 27. Juni, 18:00 Uhr, Livestream: www.eberswalde.de/stvv-live
Hauptausschuss:	25. Mai, 22. Juni, 18:00 Uhr
Ausschuss für Stadtentwicklung, Wohnen und Umwelt:	13. Juni, 18:15 Uhr
Ausschuss für Kultur, Soziales und Integration:	14. Juni, 18:15 Uhr
Ausschuss für Wirtschaft und Finanzen:	15. Juni, 18:15 Uhr
Ausschuss für Bildung, Jugend und Sport:	20. Juni, 18:15 Uhr
Rechnungsprüfungsausschuss:	21. Juni, 18:15 Uhr

Die aktuelle Tagesordnung und die Sitzungsorte entnehmen Sie bitte dem Schaukasten vor dem Rathaus oder unter www.eberswalde.de unter „Verwaltung und Politik“ im „Bürgerinformationssystem“.

Die Sitzungen sind öffentlich. Änderungen vorbehalten. Weitere Auskünfte erteilt der Sitzungsdienst unter Telefon 03334/64-511.

Einwohnerversammlungen 2023

Donnerstag 8. Juni 2023

Eberswalde I (Stadtmitte, Ostend, Südend, Leibnizviertel)

Saal im Bürgerbildungszentrum
Amadeu Antonio, Puschkinstraße 13

Die Termine und Orte der Einwohnerversammlungen der Stadtteile Finow, Brandenburgisches Viertel sowie Eberswalde II (Westend, Kupferhammer, Nordend) werden im Laufe des ersten Halbjahres bekannt gegeben.



Pflege in Familien fördern

Pflegekurse für Angehörige

VERANSTALTUNGSORT:

Neurologische Tagesklinik des GLG Martin Gropius Krankenhauses
Oderberger Str. 8, 16225 Eberswalde

2023

WOCHENENDTERMINE

10./11. Juni und

16./17. September

25./26. November

jeweils von

9.30 bis 14 Uhr



Bildquelle: Shutterstock

In diesem Kurs erhalten pflegende Angehörige wichtige Informationen und praktische Anleitungen für die Pflege und Betreuung ihres Angehörigen. Im Anschluss daran können wir Sie zu Hause besuchen und vor Ort beraten. Dieser Service ist kostenlos.

Für Ihre kostenlose Anmeldung und weitere Informationen wenden Sie sich von Montag bis Freitag zwischen 12.00 bis 13.30 Uhr bitte an:

Claudia Koch/ **01522 252 8962**

Ninette Schauer mann:

in Zusammenarbeit mit:



Martin Gropius Krankenhaus GmbH

Akademisches Lehrkrankenhaus der Charité





KERSTIN OTT • UNDINE LUX • SAFIYA DJ HANSY

Wir ♥ Schlager

SCHLAGER SAUSE

eventim

TICKETS

www.schlagersause.de




17. JUNI • EBERSWALDE

FAMILIENGARTEN

EINLASS 18 UHR BEGINN 19 UHR

DIE TICKETS GIBT ES AB SOFORT AUF WWW.SCHLAGERSAUSE.DE, WWW.EVENTIM.DE, UNTER TEL. 01806-570070 UND AN ALLEN BEKANNTEN VVK-STELLEN. KINDER BIS 12 JAHRE HABEN IN BEGLEITUNG DER ELTERN FREIEN ENTRITT.

**design.
druck.
logistik.**



- WERBUNG IM AMTSBLATT
- FLYER & BROSCHÜREN
- GESCHÄFTSAUSSTATTUNG
- AUSSENWERBUNG
- WERBEARTIKEL
- CORPORATE DESIGN
- WEBDESIGN

LINUS WITTICH Medien KG
Röbeler Straße 9, 17209 Sietow
Tel. 039931 579-47
m.koepf@wittich-sietow.de
www.wittich-sietow.de



IHRE HELFER IN *schweren* STUNDEN



PÖSCHEL & PARTNER Bestattungen

Inh. R.-Christian Peter e.K.

Tag und Nacht

03334 / 25 25 0

Jeannette Klein Gerne besuchen wir Sie auch zu Hause Mandy Bastian

www.poeschel-partner-bestattungen.de

nur Eberswalder Straße 125, 16227 Eberswalde

*Der Tod eines nahen Angehörigen
ist ein Ausnahmezustand.
In diesem Fall sucht man nach
schneller professioneller Unterstützung.*



**Bestattungen aller Art
Bestattungsvorsorge
Trauerbegleitung
Gedenktafeln und vieles mehr**

Bestattungshaus Deufrains GmbH
GF Gabriele Haas
Verbandsgeprüfter Bestatter
Ratzeburgstraße 12 · 16225 Eberswalde
www.bestattungshaus-haas.de



Einfühlsam und kompetent

Wir stehen Ihnen als langjähriges Familienunternehmen
gern zur Seite und beraten Sie kostenfrei und individuell.

 **03334 . 22 6 41**

WIR BERATEN SIE UMFASSEND



Wir suchen ab sofort qualifizierte Mitarbeiter (m/w/d)!

Pflegefachkraft Pflegekraft

in der vollstationären Pflege im „Barnimpark“ Eberswalde

Wir bieten:

- tarifliche Entlohnung
- betriebliche Altersvorsorge
- Vollzeit in unbefristeter Anstellung
- angenehmes Arbeitsumfeld
- betriebliches Gesundheitsmanagement

Für uns zählen Ihre Stärken und Erfahrungen. Weitere Informationen erhalten Sie auf unserer Homepage www.drk-umw-ob.de

DRK Uckermark West/Oberbarnim
Pflege- und Betreuungs GmbH
Tel. 03987 700610
nreihl@kv-uckermark-west.drk.de

LOBETAL

118. JAHRESFEST

18. Juni 2023



Danke. Du siehst mich.

Samstag, 17. Juni 2023

Sonntag, 18. Juni 2023

17:00 Uhr **Jahresfest-Konzert** in der **Stadtkirche Biesenthal** (Eintritt frei!)

10:00 Uhr **Festgottesdienst** in der **Lobetaler Waldkirche**
11:30 Uhr **Buntes Bühnen- und Familienprogramm** rund um den Dorfplatz, Verkaufsstände der Werkstätten, Informationen, Mittagstisch, Kaffee und Kuchen

Hinweis: Ab 8:30 Uhr zusätzlicher Pendelbus- und regulärer Linienbusverkehr zwischen Bahnhof Bernau und Lobetal.

Hoffnungstaler Stiftung
Lobetal

Bodenschwingstraße 27, 16321 Bernau OT Lobetal,
Info-Telefon 03338 / 66 789

[f @lobetal](https://www.facebook.com/lobetal) [i lobetal_hoffnungstal](https://www.instagram.com/lobetal_hoffnungstal) [t @stiftunglobetal](https://www.twitter.com/stiftunglobetal)

Bethel

HÖREN KOMMT VON KÖNNEN

HörPartner GmbH

Friedrich-Ebert-Str. 2
16225 EBERSWALDE
033 34 / 387 52 45

www.hoerpartner.de



HörPartner DEIN HÖRGERÄT